

Antragsteller: Name, Vorname, Firmenbezeichnung, Firmensitz

Bauleiter:

Telefon:

Vollzug der Straßenverkehrsordnung
**Antrag
auf Anordnung
verkehrsregelnder Maßnahmen
nach § 45 StVO**

Landratsamt Erzgebirgskreis
Referat Verkehrsrecht/ÖPNV
Paulus-Jenisius-Str. 24

09456 Annaberg-Buchholz

Ort, Datum
Telefon Antragsteller

Für die Maßnahme verantwortlichen Bauleiter
Name, Telefon, Handy

Empfänger: - Ref.Verkehrsrecht/ÖPNV -
Bearbeiter
Telefon
Fax
E-Mail

Ich/Wir beantragen:

gemäß dem beigefügten Lage- und Verkehrszeichenplan

Der Plan enthält

- a) den Straßenabschnitt
- b) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle und des verbleibenden Verkehrsraumes
- c) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen u. Verkehrseinrichtungen

- gemäß beigefügtem Regelplan mit entsprechenden Angaben wie vor
- innerorts außerorts

den Erlaß einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehender näher bezeichneter Maßnahmen

- Verkehrsbeschränkung Verkehrssicherung für

- halbseitige Sperrung des Verkehrs Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße
- Gesamtspernung des Verkehrs Sperrung für den Fahrradverkehr Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges

Bezeichnung der Straße	Auf der/Entlang der (Bundes-/Staats-/Kreis-/Gemeindestraße)
Ort der Sperrung	von km - bis km in/bei von Haus-Nr. - bis Haus-Nr.
Dauer der Sperrung	vom - längstens bis bis zur Beendigung der Baumaßnahme
Grund der Sperrung	Art der Baumaßnahme
Der Verkehr wird umgeleitet	über
Anliegerverkehr	frei bis (Ortslage)
Sondernutzung: Gestattungsvertrag/ Nutzungsvertrag/ Sondernutzungserlaubnis des Trägers der Straßenbaulast	Sondernutzung <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht <input type="checkbox"/> Eine Sondernutzungserlaubnis wurde beim zuständigen Träger der Straßenbaulast beantragt

Es wird hiermit versichert, daß der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Unterschrift des Antragstellers

- Anlagen: Verkehrszeichen-/Umleitungsplan Regelplan